

# Aufgaben Zivilrichter erster Instanz

## Besonderer Teil

### 2. Verkehrsunfallprozess

#### 2.0 Überblick

#### 2.1 StVG Grundkonstellation

Kläger: Eigentümer und Halter eines Kfz, der selbst gefahren ist

Bekl.:  
1. Halter Kfz, der selbst gefahren ist  
2. Haftpflichtversicherer des Halters

#### 1. Verhältnis zum BGB - PfIVG

#### 2. Haftungssystem § 7 mit drei Gegennormen

##### 2.1 Anspruchsgrundlage

##### 2.2 Gegennormen

2.2.1 Einwilligung

2.2.2 höhere Gewalt, § 7 II

2.2.3 Unabwendbarkeit, § 17 III

2.2.4 Haftungsminderung, § 17 II

##### 2.3 Haftungsumfang

#### 3. Relation - Besonderheiten Beweisstation

#### 4. Entscheidungsgründe

**AGL**

anspruchsbegr. TBM

Gegennormen

S

**fehlende Rechtswidrigkeit: Einwilligung**

**Haftungsausschluss, § 7 Abs. 2**

**Haftungsausschluss, § 17 Abs. 3 S. 1**

**Haftungsminderung, § 17 Abs. 2**

**Haftungsumfang**

## Haftungsumfang

### ● §§ 249 ff BGB

- **Abrechnung Fahrzeugschaden, Das Vier-Stufen-Modell des BGH,**  
Lemcke/Heß/Burmann, NJW-Spezial 2013, 265f (Verhältnis Reparaturaufwand - Wiederbeschaffungswert)
- **Herz, Nutzungsausfallentschädigung für Kraftfahrzeuge,** NJW-Spezial 2011, 201f
- **Mietwagenkosten: Pal § 249 Rdn 13**
- **Haushaltsführungsschaden: Heß/Burmann, NJW-Spezial 2011, 457**

### ● Höchstbeträge, § 12 StVG

### ● auch Schmerzensgeld, § 11 S. 2 StVG **P: unbezifferter Klageantrag**

Zuständigkeitsstreitwert - Gebührenstreitwert - § 308 - Teilunterliegen/Beschwer

einzig empfehlenswerte Darstellung zu prozessualen Fragen betr. Schmerzensgeld bei

[Oberheim](#), Zivilprozessrecht für Referendare, § 18, insbes. Rdn. 13

**wichtig bei Mitverschulden: kein quotales Schmerzensgeld,** Th/P § 304 Rdn. 17; A/G, O Rdn 22  
an der Höhe ändert sich dadurch natürlich nichts, nur ein Frage der Darstellung